



Schachbezirk Dessau

Protokoll des Bezirksschachtages Dessau 2015

am 24.04.2015 Schulungsraum der DVG Dessau, Erich-Köckert-Str. 48, Dessau-Roßlau

Beginn: 18.00 Uhr; Ende: 20.30 Uhr

Anwesende: Manfred Riechert, Uwe Kurth, Martin Michalek, Lutz Wiegand, Dirk Helbig (Vorstand) Oliver Mirschinka, Thomas Krannich, Bernd David (Spielleiterrausschuss), Rainer Klugmann (Holzweißiger SV), Matthias Alex (SG Jeßnitz), Dr. Martin Schuster, Rebekka Schuster, Konrad Reiß, Andreas Daus (SG 1871 Löberitz), H.-Jürgen Meinicke, Frank Uhlig, Rolf Pauly, Roland Katz, Peter Klein, Felix Olberg (SK Dessau), Fabian Udet, Heiko Nickel, Michael Oswald, Marcus Home (1. SC Anhalt), Daniel Platz, Frank Mißbach (SSC Annaburg), Prof. Dr. Georg Heun, Herwig Karius (CFC Germania Köthen), Wolfgang Schmidt, Jörg Fischer (TSV Aken), Maximilian Schulz, Detlef Kasper, Anika Kreitmeier (TSG Wittenberg), Manfred Schütze, Roland Zechel (SV Pratau), Thomas König, Andreas Smolke (SF Bad Schmiedeberg)
Vereine ohne Vertreter: Union Sandersdorf, SG Chemie Wolfen, SV Roßlau, SV G/W Piesteritz, SV 51 Zerbst
Gäste ohne Stimmrecht: Dr. Günter Reinemann (LSV Sachsen-Anhalt)
37 von 63 stimmberechtigten Delegierten anwesend

1. Begrüßung:

Der Bezirksvorsitzende begrüßt die Delegierten und den Präsidenten des LSV Sachsen-Anhalt G. Reinemann als Gast.

2. Festlegung der Tagesordnung:

Es wird die ordnungsgemäße Einberufung des Bezirksschachtages festgestellt. Die vorliegende Tagesordnung (siehe Anhang A) wird bestätigt.

3. Wahl Protokollführer:

Als Protokollführer werden Dirk Helbig und Frank Mißbach bestellt.

4. Grußworte

G. Reinemann überbringt Grüße vom Präsidium und Geschäftsstelle des Landesschachverbandes und wünscht der Veranstaltung einen guten Verlauf. In seinen Ausführungen lobt er die gute Zusammenarbeit mit Vorstand, genauso die gute Nachwuchsarbeit. Beglückwünscht die Aufsteiger SK Dessau 93 in OL, VfL Gräfenhainichen in VL. Hebt Erfolg vom SG 1871 Löberitz zum Pokalhalbfinale im DSB hervor. Nachholbedarf sieht er im Seniorenschach. Weist auf 25-jähriges Gründungsjubiläum unseres LSV und die damit verbundenen zentralen Veranstaltungen Bundeskongress in Halberstadt, 27. Deutsche Senioren-EM in Magdeburg hin. Wirb für die 23. Offene Senioren-EM Sa.-Anhalts in Halberstadt. Wünscht sich mit dem neuen Vorstand weiterhin eine so gute Zusammenarbeit.

5. Genehmigung des Protokolls vom Außerordentlichen Bezirksschachttag 2013:

Das Protokoll des Außerordentlichen Bezirksschachttag 2013 wird in der vorliegenden Form einstimmig bestätigt.

6. Ehrungen

Folgende Delegierte werden für ihre langjährigen und hervorragenden Funktionärstätigkeiten anlässlich des Bezirksschachtages geehrt.

Ehrennadel des LSV in Silber: Uwe Kurth (Vorstand SB Dessau)

Ehrennadel des LSV in Gold: Manfred Riechert (Vorstand SB Dessau)

7. Rechenschaftslegung des Vorstandes:

Der Vorsitzende Manfred Riechert legt einen Bericht über die Arbeit der vergangenen Jahre ab.

Schwerpunkte:

- ❖ 19 Vereine mit 470 Mitglieder, jedoch nur 11 Vereine mit insgesamt 129 Nachwuchsspielern
- ❖ um demographischer Entwicklung entgegen zu wirken muss Nachwuchsarbeit intensiviert werden
- ❖ keine einfache Aufgabe, keine Patentrezepte, aber einige Vereine haben Möglichkeiten gefunden beispielhaft: Dessau mit 1. SCA und SK 93, CFC Köthen, VfL Gräfenhainichen, SV Zerbst
- ❖ das vor 3 Jahren eingeführte Kindertageschach hat sich bewährt
- ❖ gegenüber der Landesebene besteht noch Nachholbedarf, Leistungsgefälle ist zu groß
- ❖ Sorgenkind in Seniorenschach, es mangelt weder an Senioren, noch an Angeboten; jedoch werden diese nicht wie gewünscht angenommen; entweder wird die Bedeutung überschätzt, da viele Senioren im „normalen“ Punktspielbetrieb bzw. in der Nachwuchsförderung tätig sind; u.U. sollten sich Bezirksseinioren in Richtung Land oder auch Bund orientieren; hinterfragt Notwendigkeit eines Seniorenbeauftragten im Bezirk
- ❖ Punktspielbetrieb und Pokalmeisterschaften laufen ohne größere Probleme; Dank an den Bezirksspielleiter L. Wiegand
- ❖ in der kommenden Saison starten 2 Vertreter (SK Dessau 93 und SG 1871 Löberitz) in der Oberliga
- ❖ Vorstandssitzungen wurden vier Mal im Jahr durchgeführt, hat sich bewährt und sollte beibehalten werden
- ❖ Verschiedene Nachwuchsturniere wurden durchgeführt, u.a. BJEM, BMM U10 und 4 Runden Anhalt-Cup – Dank an alle Organisatoren
- ❖ DWZ-Auswertung, Homepagepflege inkl. Wartung der ChessLeagueManagers durch D. Helbig
- ❖ M. Riechert (seit 2001) Vorsitzender des Bezirksvorstandes bedankt sich bei allen Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit; keine erneute Kandidatur (langfristig geplant, intensive Bemühungen um Nachfolger ohne positive Resonanz)

8. Diskussion:

M. Michalek zu Senioren: trotz Bemühen geringer Zuspruch seitens der Senioren, Aussichten in Zukunft schwer vorhersagbar

G. Reinemann zu Senioren: Hinweis zur LMM Senioren am 4. und 5. Juni 2015 Teilnehmer SK Dessau 93, Aufb. Bernburg I und II und USV Halle; Auslosung erfolgt am 17. Mai

M. Riechert zu Senioren: viele Angebote im SB Dessau da, geringe Teilnahmen, keine Rückmeldung bezüglich Veränderungswünschen

B. David zu Senioren: lobt Arbeit des Seniorenbeauftragten (M. Michalek), Amt muss bleiben sieht Probleme im vollgestopften Terminkalender, Wunsch die SenMM weiter zu öffnen, längere Beidenzeiten sollten beibehalten werden, Senioren ermutigen Ideen einzubringen

R. Katz zu Jugendschach: man sollte auch die Arbeit in den kleineren Vereinen würdigen, die meist mit schlechteren Ausgangsbedingungen zu kämpfen haben; weist auf die große Bedeutung der Nachwuchsgewinnung hin

D. Helbig zu Vorstand: dankt im Namen des Vorstandes und des gesamten SB Dessau dem scheidenden Vorsitzenden M. Riechert für die geleistete Arbeit, die vielen ehrenamtlichen Stunden ermutigt die Delegierten und deren Vereinsmitglieder Verantwortung in ehrenamtlichen Tätigkeiten zu übernehmen; im Jugendtraining, Wettkampfbetreuung, Vorstand, aber natürlich auch im Schachbezirk wo immer noch Staffelleiter und Vorstandsmitglieder gesucht werden

An dieser Stelle wird die Diskussion abgeschlossen.

9. Wahl des Wahlvorstandes

Vorschläge sind: Roland Katz, Daniel Platz, Anika Kreitmeier; die Kandidaten sind einverstanden die Kandidaten wurden vom Gremium einstimmig bestätigt

<< 20 minütige Pause >>

10. Entlastung des Vorstandes

Hier übernimmt R. Katz die Leitung der Versammlung. Nach Rechenschaftslegung und dessen Diskussion wird der Antrag auf Entlastung des Vorstandes gestellt.

+36 -0 =1 Vorstand wurde entlastet.

11. Wahl des neuen Vorstandes

Da im Vorfeld kein Kandidat für den Vorsitzenden gefunden werden konnte, werden viele anwesende Delegierte nochmals nach ihrer Bereitschaft gefragt. Schließlich erklärt sich D. Helbig bereit für 2 Jahre zu kandidieren, auf Grund der Randlage jedoch weniger auf Veranstaltungen im Schachbezirk präsent.

+36 -0 =1 D. Helbig zum neuen Vorsitzenden gewählt.

Stellvertreter Jörg Fischer – Bereitschaft liegt vor, kein Gegenkandidat

+33 -1 =3 J. Fischer gewählt.

Spielleiter Lutz Wiegand – Bereitschaft liegt vor, kein Gegenkandidat

+37 -0 =0 L. Wiegand gewählt.

Seniorenbeauftragter Martin Michalek – Bereitschaft liegt vor, kein Gegenkandidat

+35 -0 =2 M. Michalek gewählt.

DWZ/Internet es wird kein Kandidat gefunden, jedoch sollen die Delegierten in ihren Vereinen nach geeigneten Personen suchen; Position ist unbesetzt und wird kommissarisch durch D. Helbig weitergeführt

Jugendwart Uwe Kurth wurde in der Jugendversammlung gewählt, ist automatisch Vorstandsmitglied

12. Wahl der Delegierten zum Landesverbandstag 26.09.2015 in Halle/Sa.

7 stimmberechtigte Delegierte stehen unserem Schachbezirk zu

Vorschläge: Konrad Reiß, Dirk Helbig, Lutz Wiegand, Manfred Riechert, Roland Katz, Uwe Kurth, Jörg Fischer; Ersatzkandidat: Prof. Georg Heun – bei allen liegt Bereitschaft vor

+37 -0 =0 Delegierten einstimmig bestätigt

13. Anträge an den Bezirksschachtag:

Hier übernimmt D. Helbig die Leitung der Versammlung. Die Anträge werden jeweils erläutert, Meinungen dazu ausgetauscht und darüber abgestimmt.

13a) Zur Änderung der Ordnung des SBD:

- Es liegt ein Antrag zur Änderung von O. Mirschinka vor. Siehe **Anhang C**
Berufung Bezirksturniergericht, Entscheidungen des Spielleiterrausschusses im Email-Umlaufverfahren

+35 -0 =2 Der Antrag ist angenommen.

13b) Zur Änderung der Rahmenausschreibung: **Anhang D**

Anträge zur Rahmenausschreibung Ligabetrieb – Antragsteller O. Mirschinka

- **Antrag Punkt 2.3 Formulierung Spieltag**
+34 -0 =0 Der Antrag ist angenommen.
- **Antrag Punkt 2.3 Abschaffen der Relegation**
+12 -19 =3 Der Antrag ist abgelehnt.
- **Antrag Punkt 2.3 Spieltermin Relegation**
+32 -0 =1 Der Antrag ist angenommen.
- **Antrag Punkt 3.2 [NEU] Spielleiterrausschuss Entscheidungsfindung**
+31 -0 =3 Der Antrag ist angenommen.
- **Antrag Punkt 3.3 [NEU] Bezirksturniergericht**
+27 -2 =5 Der Antrag ist mit Änderung „genau“ anstatt „mindestens“ angenommen.
- **Antrag Punkt 3.8 Rückzug – ehemals 3.6**
+24 -1 =8 Der Antrag ist angenommen.
- **Antrag Punkt 3.10 Einsatz von Spielern – ehemals 3.8**
+29 -3 =1 Der Antrag ist angenommen.
- **Antrag Punkt 3.14 entfällt, da Relegation bleibt**
- **Antrag Punkt 4.3 Sonstiges**
+33 -0 =0 Der Antrag ist angenommen.
- **Antrag Punkt 5.3 Berufung gegen Staffelleiterentscheidung**
+33 -0 =0 Der Antrag ist angenommen.
- **Antrag Punkt 5.4. Gebühren**
Nur redaktionelle Änderung keine Abstimmung nötig.

Anträge zur Rahmenausschreibung Ligabetrieb – Antragsteller D. Helbig

- **Antrag Punkt 3.7 Nachmeldungen**
+5 -15 =10 Der Antrag ist abgelehnt.
- **Anträge Punkte 3.8 und 5.2 zurückgezogen, da bereits behandelt**
- **Anträge Punkte 2.2.6 und 4.3**
Nur redaktionelle Änderung keine Abstimmung nötig.

Anträge zur Rahmenausschreibung Pokal – Antragsteller O. Mirschinka

- **Antrag Punkt 2. Termine und Ansetzungen Mannschaftspokal**
+18 -2 =9 Der Anträge sind angenommen.
- **Antrag Punkt 2. Termine und Ansetzungen Einzelpokal**
+14 -1 =15 Der Anträge sind angenommen.

Antrag zur Rahmenausschreibung Mannschaftspokal – Antragsteller Th. König
Wurde zurückgezogen, da bereits bei O. Mirschinka enthalten

13c) Sonstige:

- Info über Antrag Geschäftsführung des LSV über künftige Verfahrensweise Bezahlung Start und Bußgelder. **Anhang E**

14. Verschiedenes:

Durch neue Aufgabe gibt D. Helbig die Erstellung des Ansetzungsheftes ab. Gremium hat kein eindeutiges Votum für bzw. gegen Ansetzungsheft. Über Homepage sollte ein neuer Redakteur gefunden werden. M. Riechert gibt bekannt, dass für die Vervielfältigung höhere Kosten anfallen werden, so dass ca. 3 Euro pro Heft fällig wären, kostenlose Exemplare würden u.U. entfallen. Rochade Europa ist nicht mehr offizielles Verkündigungsorgan des LSV Sachsen-Anhalt. Aktuell werden Informationen über GAMBIT [Auszug] als Download auf der Landesseite aktuell kostenlos verteilt. Zum Preis von 3 Euro kann man gedrucktes Werk erwerben. Wird dieses Jahr mit ca. 4.000 € vom Land bezuschusst. Klärung Bedarf im neuen Jahr, wobei dann die Kosten auf die Vereine/Abonnenten umgelegt werden sollen.

15. Schlusswort des Vorsitzenden des SB Dessau

Dirk Helbig bedankt sich für das Vertrauen in seine Wahl, die zahlreiche Teilnahme und konstruktive Diskussion, wünscht sich eine vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit mit den Schachvereinen. Anschließend beendet er den Bezirksschachtag.

gez. Helbig
Protokollführer

gez. Mißbach
Protokollführer

gez. Riechert
Versammlungsleiter

Anlagen:

- A Einladung
- B Teilnehmerliste
- C Antrag zur Änderung Ordnung des SB Dessau
- D Anträge zur Bezirksrahmenausschreibung
- E Antrag der Geschäftsführung des LSV Sachsen-Anhalt Bezahlung Start- und Bußgelder